

## teilnehmende KünstlerInnen:

**Daniela Mayer:** Die Gedemütigte · Skulptur

**Verena Veit:** Fotodokumentationen

**Edmon Khalil:** Open doors

**Konstantin Troulos:** Grenzenlos · Gemälde und Skulptur

**Reinhard Treue:** Performance

**Peter Edelmaier:** Sentinel · Gemälde

**Hilde Bauer:** Bus · Gemälde

**Julia Dorwarth-Becker:** Ausgegrenzt · Skulptur

**Sandra Schmidt:** Denk.Punkt · Fotografie

**Almut Quaas:** Anna · Gemälde

**Jikke Ligteringen:** Sequenz · Gemälde

**Anita Morasch:** Musikerin

**Christine Huß:** Scherenschnitte

**Valentina Anna Mitterer:** 10 kleine Negerlein · Film

**Benjamin During:** Klassenkeil · Video

**Anna Monte:** Linoldruck

**Sabine Dietsche:** Schattendasein · Gemälde

**Jan Sosein Carl:** Grafik auf Papier

**Silke Charlott Häge:** Soft skills · Schaumstoff-Installation

**Felicia Jübermann:** Abschiebungssektion · Audio Installat.

**Wolfgang Ludwig:** Moves 01 2012 · Animation

**Judith Krahl:** Boot-People · Skulptur

**Helmut Kubitschek:** Der blinde Passagier · Skulptur

**bblackboxx:** Performance und Information

**Strings intemporal:** Cello, Gitarre, akustisch

**Kopfsteinpflaster:** acoustic music

Die Kunstaustellung wird gefördert  
von **PRO ASYL**  
und der **Stiftung Mitarbeit**.



### Öffnungszeiten des Weingut Andreas Dilger:

Freitag von 14 bis 19 Uhr

Sa./So. von 11 bis 20 Uhr

### Besichtigung außerhalb der Öffnungszeiten:

Schulklassen und größere Gruppen können die  
Ausstellung nach vorheriger Anmeldung besichtigen.  
Anmeldung an: [info@aktionbleiberecht.de](mailto:info@aktionbleiberecht.de)



Adlerstr.12 \* 79098 Freiburg  
[info@aktionbleiberecht.de](mailto:info@aktionbleiberecht.de)  
[www.aktionbleiberecht.de](http://www.aktionbleiberecht.de)

Spendenkonto:Aktion Bleiberecht  
Kontonr.: 361526 · BLZ 690 920 00



## Künstlerische Positionen

zum Thema

### EU-Außengrenzen · EU-Abschottung

Audio · Video · Malerei · Fotografie · Plastik  
Ausstellung und Veranstaltungen

## 20. April bis 6. Mai 2012

Ausstellungsraum des Weingut Andreas Dilger

Urachstr. 3 in Freiburg



## Warum Kunstaussstellung?

Mit militärischen und hochtechnisierten Mitteln an den EU-Außengrenzen soll Flucht und Migration verhindert werden. Die Hochrüstung an den Grenzen führt zu immer mehr Toten.

Aktion Bleiberecht Freiburg hat KünstlerInnen aufgerufen, ihre künstlerischen Positionen zur EU-Abschottung in Kunstwerken zu verarbeiten.

## Foto-Dokumentation: Frontex

Zusätzlich zur Kunstaussstellung wird die Fotodokumentation „**Europe closes our borders – Frontex and the externalisation of border control**“ von „**All Included**“ aus Amsterdam zu sehen sein.

Sie dokumentiert anhand von Fotos und Texttafeln die Verlagerung der Grenzkontrollen weit über die EU-Außengrenzen hinaus, die Rolle der europäischen Grenzschutzagentur Frontex, die Situation von Flüchtlingen an den Außengrenzen und die Proteste von MigrantInnen, die sich gegen diese Situation regen.

## Programm

Freitag 20. April · 18 Uhr

### Vernissage

mit musikalischer Umrahmung durch **Strings intemporal**

Samstag 21. April · 16 Uhr

## Präsentation Kunstraum bblackboxx

An der Freiburgerstrasse in Basel, der Transitstrasse am Grenzübergang nach Deutschland, befindet sich der Projektraum bblackboxx, der ein internationales Netzwerk von Kunst- und Theorieschaffenden aller Disziplinen dazu einlädt, sich in unmittelbarer Grenznähe

an einer Dauermanifestation zu beteiligen, welche 2007 gegründet wurde: Die Gegend rund um die bblackboxx ist nicht nur ein beliebtes Naturschutz- und Naherholungsgebiet für die Leute aus der Stadt, sondern auch ein Niemandsland und Standort eines „Empfangszentrums“ für Flüchtlinge, in dem mehrere hundert Personen weit ausserhalb des urbanen Raums untergebracht sind. Gleich daneben steht das Ausschaffungsgefängnis Bässlergut.

Samstag 28. April · 20 Uhr

## Der elektronische Grenzzaun vom Schengener Informationssystem zu den „Smart Borders“

Griechenland baut derzeit einen Zaun an der Grenze zur Türkei, um Flüchtlingen den Weg in die EU zu verbauen. Wer die EU-Politik der Grenzabschottung verstehen will, muss aber auch die elektronische Abschottung im Blick haben.

1995 ging das Schengener Informationssystem (SIS) ans Netz.

Fast neunzig Prozent der darin gespeicherten Personendaten beziehen sich auf „DrittausländerInnen“.

2004 fassten die EU-Innenminister den Beschluss zum Aufbau des SIS der zweiten Generation. Wie das Visa-Informationssystem (VIS), das auf derselben Plattform betrieben wird, soll auch das SIS 2 biometrische Daten enthalten.

Das VIS wurde vor einigen Monaten in Betrieb genommen, das SIS 2 soll 2013 folgen. Schon jetzt plant die EU unter dem Stichwort Smart Borders (intelligente Grenzen) zusätzliche Datensysteme.

mit **Heiner Busch**

Redakteur von Bürgerrechte & Polizei

und **Angela Furmaniak**

Rechtsanwältin in Lörrach und Freiburg

In der Pause werden präsentiert:

**Moves 01 2012** · Animation von Wolfgang Ludewig

**Der Klassenkeil** · Video von Benjamin During

Samstag 5. Mai · 20 Uhr

## Boats4People - Schiffe der Solidarität

VertreterInnen der Kampagne Boats4people stellen ihr Projekt vor. Wegen der unzähligen Toten an den EU-Grenzen will Boats4people handeln. Allein 2011 werden von der UNO über 2000 Schiffbrüchige geschätzt. Menschen sterben trotz Militärpräsenz und Frontexüberwachung. Europa weigert sich die Menschen aufzunehmen.

Boats4people startet im Sommer von Italien aus eine Schiffsexpedition zur Solidarität mit den MigrantInnen, die im Juli in Tunesien zum Maghrebinischen Sozialforum ankommen soll.

[www.boats4people.org](http://www.boats4people.org)

Im Anschluss an die Veranstaltung findet die **Lightshow von Frontexplode** statt.

Sonntag 6. Mai · 16 Uhr

## Finissage

mit musikalischer Umrahmung durch die fünfköpfige Akustik-Combo **Kopfsteinpflaster**